

Das Adolf-Ernst-Meyer-Institut für Psychotherapie wird von der Arbeitsgemeinschaft Psychotherapie e.V. am Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf (UKE) getragen. Diese wurde im Jahre 1986 von am UKE tätigen Psychoanalytikerinnen und Psychoanalytikern der Deutschen Psychoanalytischen Vereinigung (DPV) gegründet. Zunächst wurden Weiterbildungsgänge für Ärzte zur Erlangung der Zusatzbezeichnung Psychotherapie angeboten.

Die umfassenden Veränderungen in den Rahmenbedingungen für die Psychotherapieweiterbildung in den zurückliegenden Jahren, insbesondere ihre Integration in definierte Facharztweiterbildungen, führten zu einer Erweiterung des Angebots, verbunden mit einer formellen Institutsgründung. Damit ist gewährleistet, dass die Weiterbildung in der tiefenpsychologischen Psychotherapie an einer abgegrenzten Einrichtung frei von dienstlichen Abhängigkeiten erfolgen kann.

Das Institut ist nach Professor Adolf-Ernst Meyer (1925 - 1995) benannt, dem langjährigen Direktor der Abteilung für Psychosomatik und Psychotherapie der Medizinischen Klinik des UKE.

An unserem Institut werden neben der Weiterbildung zur Bereichsbezeichnung Psychotherapie auch ein Weiterbildungsgang zum Erwerb des Facharztes Psychosomatische Medizin und Psychotherapie angeboten. Weiter ist es möglich, einen definierten Teil der psychotherapeutischen Qualifikation für den Gebietsarzt Psychiatrie und Psychotherapie zu erwerben.

Seit Oktober 2000 ist das Institut Ausbildungsstätte für Diplom-Psychologen im Sinne des Psychotherapeutengesetzes.

Daher werden auch Diplom-Psychologen zur Ausbildung in der tiefenpsychologisch fundierten Psychotherapie am Institut angenommen. Es handelt sich um eine berufsbegleitende Ausbildung, die nach dem Psychotherapeutengesetz fünf Jahre dauert.

Für Ärzte entsprechen die Weiterbildungsgänge am Institut den Anforderungen der Weiterbildungsordnung der Ärztekammer Hamburg vom 21. Februar 2005 für die berufsbegleitende Weiterbildung zum Erwerb der Gebietsbezeichnungen

- Psychiatrie und Psychotherapie
- Psychosomatische Medizin und Psychotherapie
- Bereichsbezeichnung Psychotherapie (fachgebunden)

Aufnahmevoraussetzungen

- a) Für Ärzte: eine begonnene Weiterbildung zum Erwerb einer Gebietsbezeichnung oder mehrjährige Tätigkeit in einer Praxis.
- b) Für Psychologen: Diplom-Prüfung an Universität oder Hochschule, die das Fach „Klinische Psychologie“ einschließt.
- c) Fachliche Eignung des Bewerbers, die in einem Aufnahmeverfahren (zwei Zulassungsgespräche bzw. ein Orientierungsgespräch) festgestellt wird.

Beginn:

Der Beginn der Aus- bzw. Weiterbildung kann jeweils zu Beginn eines Semesters erfolgen.

Wir erbitten Ihre Anmeldung für die Aus- bzw. Weiterbildung spätestens zwei Monate vor Semesterbeginn.

Kosten:

(Stand 30.01.2011)

Semestergebühren:

Euro 395,--

Zulassungsgespräche:

Euro 70,-- je Gespräch

Supervisionen für Erstinterviews und Therapien:

Euro 70,-- bis 80,-- und nach Vereinbarung

Selbsterfahrung:

Nach Vereinbarung mit dem / der PsychoanalytikerIn

Gasthörer:

Euro 30,-- je Doppelstunde

Einführung

Thema des Semesters

Traum – Virtualität – Realität

Das 20. Jahrhundert hat mit der wissenschaftlichen Entdeckung des Unbewussten durch Freuds Werk "Die Traumdeutung" begonnen. Über 100 Jahre später hat sich die Theorie und Technik der Traumdeutung in der Psychoanalyse weiter entwickelt. Wir fragen: wohin, mit welcher Begründung und unter welchen neuen Erkenntnissen? Gibt es eine neue Art zu deuten und mit Träumen in der Psychotherapie zu arbeiten?

Ebenso erleben wir eine ständig sich beschleunigende Entwicklung in der maschinengebundenen Verarbeitung von Information und Kommunikation mit gewaltigen Auswirkungen auf die mentalen Vorgänge des Individuums und sein Erleben und Verhalten. Es stellen sich vollkommen neue Fragen der Beziehung zwischen Realität, Virtualität und Phantasie. Die themengebundenen Seminare des Semesters sind in dieser Spannung verortet.

Weitere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen finden Sie auf unserer Homepage unter www.aemi.de.

Eröffnungsveranstaltung

Ort: N55 (UKE / Campus Lehre): 210/211

Montag, den 28.03.2011, 19:00 - 20:30 Uhr

"Drum prüfe, wer sich ewig bindet"

Probleme der Partnerwahl zwischen Realität, Virtualität und Traum. Erfahrungen im Internet.

Hugo Schmale

(A6)

Vorher: 18:30 - 19:00 Uhr

Einführung für die neuen Weiterbildungsteilnehmer

Ort: N55, Raum 201

Danach: 20:30 - 22:00 Uhr

Einführung für alle Kandidaten

Es werden aktuelle Entwicklungen am Institut neben allgemeinen berufspolitischen Entwicklungen besprochen, es besteht Raum für Kritik und Anregungen.

Ort: N55, Raum 210/211

Veranstaltungen zum Semesterthema

Traum

- 1. Studententag**
Über empirische und experimentelle Befunde zum Traum und seine Anwendung in psychoanalytischen Behandlungen
3 Doppelstunden, Sa. 10:00 - 16:00 Uhr
Wolfgang Leuschner
14.05.2011
(A 3, B3)
- 2. Einführung in die Traumlehre S. Freuds**
2 Doppelstunden, Do. 20:30 - 22:00 Uhr
Ulrich Lamparter
7.4., 14.4.
(A12, B3)
- 3. Der Traum als Möglichkeitsraum**
5 Doppelstunden,
Fr. 15.4., 19:00 - 22:00 Uhr und
Sa., 16.4., 10:00 - 16:00 Uhr
Maren Doose, Ute Hensel
(A1, B3)
- 4. Freuds Traum "Irmis Injektion" und der Initialtraum in der Therapie**
2 Doppelstunden, Do., 20:30 - 22:00 Uhr
Silke Roschlaub, Judith Spisak
21.4., 5.5.
(A12, B3)
- 5. Kasuistisches Traumseminar I + II**
(Klassifikation-Übertragung)
2 Doppelstunden, Do. 20:30 - 22:00 Uhr
Margarete Berger
19.5., 26.5.
(B3)
- 6. Kasuistisches Traumseminar III + IV**
2 Doppelstunden, Do. 20:30 - 22:00 Uhr
Andreas Sadjiroen
9.6., 16.6.
(B3)
- 7. Traumdeutung nach C. G. Jung und ihre Praxis heute**
1 Doppelstunde, Do., 19:00 - 20:30 Uhr
Roman Lesmeister
9.6.
(B 3)

Veranstaltungen zum Semesterthema

8. **Verführung in der Gegenübertragung:
Analyse eines Gegenübertragungstraums**
1 Doppelstunde, Do., 20:30 - 22:00 Uhr
Dietmut Niedecken
23.6.
(B3, B6)

Wahn

9. **Der Wahn als virtuelle Realität:**
Liebeswahn und Verliebtheit
1 Doppelstunde, Mo., 19:00 - 20:30 Uhr
Michael Schödlbauer
4.4.
(A2.3, A5, B3)
10. **Therapeutischer Umgang mit Wahnerkrankungen I**
(mit Fallkasuistik)
1 Doppelstunde, Mo., 19:00 - 20:30 Uhr
Michael Schödlbauer
11.4.
(A2.3, A5, B3)
11. **Therapeutischer Umgang mit Wahnerkrankungen II**
(mit Fallkasuistik)
1 Doppelstunde, Mo., 19:00 - 20:30 Uhr
Alexandra Bussopulos
18.4.
(A2.3, A5, B3)

Virtualität

12. **Aus dem Netz in die therapeutische Beziehung:
Virtualität und Realität – eine Kasuistik**
1 Doppelstunde, Mo. 19:00 - 20:30 Uhr
Reinhard Lindner
2.5.
(A2, B2, B4)
13. **Virtuelle Welten Jugendlicher:**
Anmerkungen zur Faszination und Nutzung der
Computerspiele und Social Communities unter
sozialisierungstheoretischer und bildungstheoreti-
scher Perspektive
2 Doppelstunden, Mo. 19:00 - 22:00 Uhr
Rudolf Kammerl
20.6.
(A1, A5, A7)

-
14. **Abschlussvortrag:
Virtualität im Internet
aus psychoanalytischer Sicht.**
Kulturtheoretische und klinische Überlegungen
1 Doppelstunde, Mo. 19:00 - 20:30 Uhr
Elfriede Löchel
24.6.
(A1, A5)

Weitere Veranstaltungen zum Thema

15. **Theaterseminar: Heinrich v. Kleists "Amphitryon"**
3 Doppelstunden, Do. 19:00 - 20:30 Uhr
Margarete Berger, Ulrich Lamparter
31.3., 7.4., 14.4.
Die Lektüre des Textes wird vorausgesetzt.
(A1)
16. **Lustprinzip und Realitätsprinzip**
1 Doppelstunde, Mo. 19:00 - 20:30 Uhr
Klaus Loebell
5.5.
(Zum Text des Semesters: S. Freud (1911)
"Formulierungen über die zwei Prinzipien des psy-
chischen Geschehens", Studienausgabe Bd. 3)
(A1, A5)
17. **Traum-Körper: Virtualität und Realität**
1 Doppelstunde, Mo. 19:00 - 20:30 Uhr
Susanne Quitmann
30.5.
(A5, B3)
18. **Filmseminar:**
Geteilter Glaube. Über die Darstellung der inneren
Realität im Film am Beispiel von "Shutter Island"
3 Doppelstunden, Do. 17:00 - 22:00 Uhr
Friederike Janshen, Christian Wendt
16.6.
(A1)
19. **Zur Bedeutung der Phantasie bei S. Freud und M. Klein**
2 Doppelstunden, Do. 20:30 - 22:00 Uhr
Margarete Berger
16.6., 23.6.
(A1, A5)
20. **Bions Theorie des Denkens**
2 Doppelstunden, Mo. 20:30 - 22:00 Uhr
Annette Hußmann
6.6., 20.6.
(A1, A5, B3)

Lehrveranstaltungen

Grundlagenveranstaltungen

- 1. Neurosenlehre III**
7 Doppelstunden, Mo. 19:00 - 20:30 Uhr
4.4.: **Sven Olaf Hoffmann:** Angstneurose
11.4.: **Sven Olaf Hoffmann:**
Neuere Entwicklungen bei Angsterkrankungen
2.5.: **Matthias Oppermann:** Zwangsneurose
9.5.: **Susanne Halm:** Persönlichkeitsstörungen
16.5.: **Brigitta Bühring:** Depressive Neurose
30.5. und 6.6.: **Brigitte Niemann:** Hysterie
(A 1, A 2)
- 2. Vom Erstinterview zum Kassenantrag**
5 Doppelstunden, Fr., 15.4., 18:30 - 21:30 und Sa.,
16.4., 10:00 - 13:00 Uhr
(bitte einen Fall mitbringen, anhand dessen ein
Kassenantrag erstellt werden kann)
Ilka Prokop-Nolte
(B1)
- 3. Der psychopathologische Befund**
1 Doppelstunde, Do. 19:00 - 20:30 Uhr
Matthias Köpp
14.4.
(A2.3, A4)
- 4. Psychotherapie des Paares und der Familie**
2 Doppelstunden, Sa., 10:00-13.30 Uhr
Ulrich Wirth
18.6.
(Das Seminar ist auf 15 Teilnehmende begrenzt.)
(A6, B8)
- 5. Theorie und Technik tiefenpsychologisch
fundierter Psychotherapie (Teil II)**
3 Doppelstunden, Do., 5.5., 19:00 - 20:30 Uhr und
Do., 12.5., 19:00 - 22:00 Uhr
Birgitta Rütth-Behr
(B3, B5)
- 6. Ätiologie, Psychodynamik und Therapie sexueller
Störungen**
2 Doppelstunden, Mo. 19:00 - 20:30 Uhr
Wolfgang Berner
19.5., 26.5.
(A2, B3)

Weitere Seminare

- 1. Psychoanalytische Affekttheorien**
1 Doppelstunde, Mo. 19:00 - 20:30 Uhr
Silke Roschlaub, Judith Spisak
16.6.
(A1)
- 2. Psychodynamische Organisationsberatung in Zeiten turbulenter Veränderungen**
2 Doppelstunden, Mi. 19:00 - 22:00 Uhr
Rudolf Heltzel
18.5.
(A11, B8)
- 3. Die Geschichte der Psychotherapie in Hamburg (mit Feldforschung)**
2 Doppelstunden, Mo. 19:00 - 20:30 Uhr
Ulrich Lamparter
16.5., 23.5.
(A12)

Erstinterview- und Fallseminare

- 1. Erstinterviewseminar**
8 Doppelstunden, Mo., 20:30 - 22:00 Uhr
Ursula Sassenberg, Viola Frick-Bruder
4.4., 11.4., 18.4., 2.5., 9.5., 16.5., 23.5., 30.5.
(B 1 - B 2)
- 2. Fallseminar**
8 Doppelstunden, Mo., 20:30 - 22:00 Uhr
Monika Richter, Matthias Oppermann
4.4., 11.4., 18.4., 2.5., 9.5., 16.5., 23.5., 30.5.
(B 3 - B 6)
- 3. Fallseminar**
8 Doppelstunden, Mo., 20:30 - 22:00 Uhr
Sabine Cassel-Bähr, Friedrich-Wilhelm Deneke
4.4., 11.4., 18.4., 2.5., 9.5., 16.5., 23.5., 30.5.
(B 3 - B 6)
- 4. Fallseminar**
8 Doppelstunden, Mo., 20:30 - 22:00 Uhr
Brigitte Niemann, Christian Foth
4.4., 11.4., 18.4., 2.5., 9.5., 16.5., 23.5., 30.5.
(B 3 - B 6)
- 5. Fallvorstellungen zum Abschluss**
2 Doppelstunden, Mo. 19:00 - 20:30 und
20:30 - 22:00 Uhr
27.6.
(B 3 - B 6)

Lehrveranstaltungen

Das **Semester-Abschlussfest** findet am 24. Juni 2011 im Anschluss an den Abschlussvortrag "**Virtualität im Internet aus psychoanalytischer Sicht**" in unseren Räumen in der Rothenbaumchaussee 71 statt.

(Die in Klammern gefassten Angaben A 1 - A 12, B 1 - B 8 beziehen sich auf die Vorgaben des Psychotherapeutengesetzes für Diplom-Psychologen.)

Den Raumplan entnehmen Sie bitte der beiliegenden Übersicht oder auf unserer Internetseite www.aemi.de unter "Aktuelles".

AEMI-Netzwerk

Im AEMI-Netzwerk sind Kolleginnen und Kollegen zusammengeschlossen, die die Ausbildung am AEMI absolviert haben und die Angebote des AEMI zur Fortbildung nutzen. Darüberhinaus entwickelt das AEMI-Netzwerk selbst Angebote in der Krankenversorgung und in der Supervision für andere Berufsgruppen und bietet den Rahmen für Intervention und Austausch.

Ansprechpartner: Dr. Christian Foth, Dr. Judith Spisak, Silke Roschlaub

Weitere Angebote

- 1. AEMI-Netzwerk**
Intervisionsgruppe
Mi. nach Absprache
Kontakt: Maren Doose, Tel. 42 32 68 28
und Eckart Schmidt, Tel. 432 72 640

- 2. Gemeinsame Lehrveranstaltungen
Hamburger Lehrstätten nach dem
Psychotherapeutengesetz**

APH:

Geschichte der Psychoanalyse (1920 - 1928)

Di., 20:00 - 21:30 Uhr, 12.4. und 20.9.2011

Prof. Dr Helmut Junker

Fortbildungsakademie der Ärztekammer

Lerchenfeld 14

Tel. 040 / 22 72 88 14

Nähere Infos bitte im Sekretariat erfragen.

DPG:

Was Gruppen alles so einfällt...
Inszenierungen und Assoziationen im
Gruppenprozess
Dipl.-Psych. Walter Marggraf
Mi., 1.6. und 22.6.2011, 20:30-22:00 Uhr
DGP-Institut, Tesdorpfstr. 11, 20148 Hamburg
Telefon: 040/44 49 81

Michael-Balint-Institut:

Analytische Kinder- und Jugendlichen-
psychotherapie
Do., 20:00 - 22:30 Uhr, 16.6.2011
Annelies Arp-Trojan
Falkenried 7, 20251 Hamburg, Tel. 429242-12

- 3. Hamburger Fortbildungsreihe Psychotherapie**
veranstaltet vom Michael-Balint-Institut und dem
Adolf-Ernst-Meyer-Institut, Mittwochs, 20:30 Uhr

13. April 2011

Sind Perversionen heilbar?

Prof. Dr. med. Friedemann Pfäfflin, Ulm

15. Juni 2011

**Mentalisierung und Symbolisierung
bei somatoformen Störungen**

Prof. Dr. med. Ulrich Schultz-Venrath,
Bergisch-Gladbach

Siehe auch gesondertes Programm.

Bitte vormerken:

Jubiläum 25 Jahre Arbeitsgemeinschaft Psychotherapie e.V.
am **20. August 2011**, Symposium und Fest.

Dozenten SS 2011

Berger, Margarete, Prof. Dr. med.

Sierichstr. 50, 22301 Hamburg, Tel. 279 74 08

Berner, Wolfgang, Prof. Dr. med.

Rothenbaumchaussee 7, 20148 Hamburg, Tel. 44 40 58 08

Bühning, Brigitta, Ärztin

Schrankenweg 8, 22143 Hamburg, Tel. 677 11 47

Bussopulos, Alexandra, Dr. med.

UKE, Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie
Martinistraße 52, 20246 Hamburg, Tel. 7410-59938

Cassel-Bähr, Sabine, Dipl.-Psych.

Rappstr. 16, 20146 Hamburg, Tel. 41623459

Deneke, Friedrich-Wilhelm, Prof. Dr. med.

Haynstr. 15, 20249 Hamburg, Tel. 460 24 23

Doose, Maren, Dipl.-Psych.

Milchstr. 4, 20148 Hamburg, Tel. 42 32 68 28

Foth, Christian, Dr. med.

Elbchaussee 362, 22609 Hamburg, Tel. 81 97 98 60

Frick-Bruder, Viola, Dr. phil.

Abteistr. 19, 20149 Hamburg, Tel. 45 80 41

Halm, Susanne, Dr. med.

Colonnaden 25, 20354 Hamburg, Tel. 44 80 97 93

Heltzel, Rudolf, Dr. med.

Außer der Schleifmühle 56, 28203 Bremen,
Tel. 0421 / 33 99 383, praxis@rudolf-heltzel.de

Hensel, Ute, Dipl.-Psych.

Rutschbahn 9, 20146 Hamburg, Tel. 89 807 447

Hoffmann, Sven Olaf, Prof. Dr. med.

Sierichstr. 175, 22299 Hamburg

Hußmann, Annette, Dipl.-Psych.

Loogeplatz 22, 20249 Hamburg, Tel. 33 39 59 96

Janshen, Friederike, M.A.

Wiesenstr. 47, 20255 Hamburg, fjanshen@gmx.de

Kammerl, Rudolf, Prof. Dr. med.

Universität Hamburg, Fakultät für Erziehungswissenschaft,
Psychologie und Bewegungswissenschaft,
Von-Melle-Park 8, 20146 Hamburg, Tel. 428 38-75 94

Köpp, Matthias, Dr. med.

Rothenbaumchaussee 71, 20148 Hamburg, Tel. 44 19 17 25

Lamparter, Ulrich, PD Dr. med. Dipl.-Psych.

Rothenbaumchaussee 71, 20148 Hamburg, Tel. 41 53 79 96

Lesmeister, Roman, Dipl.-Psych.

Unnastr. 3, 20253 Hamburg, Tel. 220 47 87

- Leuschner, Wolfgang, Dr. med.**
Friedrichstr. 3, 60323 Frankfurt, Tel. 069 / 72 00 81
- Lindner, Reinhard, PD Dr. med.**
UKE, Therapie-Zentrum für Suizidgefährdete,
Martinistr. 52, 20246 Hamburg, Tel. 7410-54998
- Loebell, Klaus, Dr. med.**
Eppendorfer Baum 4, 20249 Hamburg, Tel. 480 18 91
- Löchel, Elfriede, Prof. Dr.**
Richard-Dehmel-Str. 10, 28211 Bremen,
Tel. 0421 / 223 92 79
- Niedecken, Dietmut, Dr. phil.**
Eppendorfer Landstr. 161, 20251 Hamburg, Tel. 480 25 23
- Niemann, Brigitte, Dipl.-Psych.**
Hagedornstr. 31, 20149 Hamburg, Tel. 44 54 79
- Oppermann, Matthias, Dr. med.**
Sierichstr. 102, 22299 Hamburg, Tel. 46 18 03
- Prokop-Nolte, Ilka, Dr. med. Dipl.-Psych.**
Borchlingweg 15, 22605 Hamburg, Tel. 85 37 30 28
- Quitmann, Susanne, Dr. med., Dipl.-Psych.**
Am Bredenbek 7, 22397 Hamburg, Tel. 605 611 20/ 21
- Richter, Monika, Dipl.-Psych.**
Weidenstieg 9, 20259 Hamburg, Tel. 40 17 15 64
- Roschlaub, Silke,**
Bernadottestr. 43, 22763 Hamburg, Tel. 7410-56220
- Rüth-Behr, Birgitta, Dr. med.**
Ahornallee 10, 22529 Hamburg, Tel. 553 11 24
- Sadjiroen, Andreas, Dr. med.**
Körnerstr. 17, 22301 Hamburg, Tel. 480 96 910
- Sassenberg, Ursula, Dipl.-Psych.**
Weidenstieg 9, 20259 Hamburg, Tel. 49 42 44
- Schmale, Hugo, Prof. Dr.**
Universität Hamburg, Fachbereich Psychologie, Von-
Melle-Park 11, 20146 Hamburg, hugo-schmale@gmx.de
- Schödlbauer, Michael, Dr. Dipl.-Psych.**
UKE, Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie
Martinistraße 52, 20246 Hamburg, Tel. 7410-57665
- Spisak, Judith, Dr. med.**
Max-Brauer-Allee 247, 22769 Hamburg, Tel. 648 83 701
- Wendt, Christian, Dipl.-Psych.**
Der Begleiter e.V., Chrysanderstr. 1, 21029 Hamburg,
Tel. 72 69 72 19
- Wirth, Ulrich, Dipl.-Psych.**
Kottwitzstr. 50, 20253 Hamburg, Tel. 45 79 72

Allgemeine Informationen

Leiter des Adolf-Ernst-Meyer-Instituts:

PD Dr. Ulrich Lamparter

Tel. 040 - 41 53 79 96

Geschäftsführer des Adolf-Ernst-Meyer-Instituts:

Dr. Michael Schödlbauer

Tel. 040 - 7410-57665

Leiter der Institutsambulanz:

PD Dr. Ulrich Lamparter

Mitarbeiterin: Tanja Grabarske,

Tel. 040 - 41 53 96 99

ambulanz@aemi.de

Sprecherinnen der Weiterbildungsteilnehmer für die Psychologen:

Hanna Mock

Große Rainstr. 94, 22769 Hamburg, Tel. 0176/2444 5370

E-Mail: hanna.mock@freenet.de

Melanie Senicar

Mannesallee 29, 21107 Hamburg,

E-Mail: Melanie.Senicar@yahoo.de

Sprecher der Weiterbildungsteilnehmer für die Ärzte:

Bettina Koch

Billtal 23a, 21521 Wohltorf,

E-Mail: be.koch@asklepios.com

Geschäftsstelle des Adolf-Ernst-Meyer-Instituts:

Elke Harten und Tanja Grabarske

Rothenbaumchaussee 71

20148 Hamburg

Tel. 040 / 41 53 99 06

Sprechzeiten:

Mi. 10:00-12:00 Uhr und 14:00-15:30 Uhr

Bankverbindung:

Postgirokonto Hamburg der

Arbeitsgemeinschaft Psychotherapie e.V.

Konto-Nr. 6061 14-204, BLZ 200 100 20

Anmeldung SS 2011

Bitte schicken Sie Ihre Anmeldung bis spätestens **14. März 2011** an die Geschäftsstelle des Adolf-Ernst-Meyer-Instituts, Elke Harten, Rothenbaumchaussee 71, 20148 Hamburg, zurück. Oder melden Sie sich per Internet an.

Name _____ Vorname _____

Adresse _____

Telefonnummer _____

e-mail-Adresse _____

(bitte unbedingt angeben, wenn vorhanden!)

Ich melde mich für folgende Seminare verbindlich an:

- Eröffnungsveranstaltung "Drum prüfe, wer sich ewig bindet..."
- Studentag
- Einführung in die Traumlehre S. Freuds
- Der Traum als Möglichkeitsraum
- Freuds Traum "Irmas Injektion"
- Kasuistisches Traumseminar (Berger)
- Kasuistisches Traumseminar (Sadjiroen)
- Traumdeutung nach C. G. Jung und Praxis heute
- Verführung in der Gegenübertragung...
- Der Wahn als virtuelle Realität
- Therapeutischer Umgang mit Wahnerkrankungen I
- Therapeutischer Umgang mit Wahnerkrankungen II
- Aus dem Netz in die therapeutische Beziehung...
- Virtuelle Welten Jugendlicher
- Abschlussvortrag: Virtualität im Internet aus p.a. Sicht
- Theaterseminar: H. v. Kleists Amphitryon
- Lustprinzip und Realitätsprinzip
- Traum-Körper: Virtualität und Realität
- Filmseminar "Shutter Island"
- Zur Bedeutung der Phantasie bei S. Freud und M. Klein
- Bions Theorie des Denkens
- Neurosenlehre III
- Vom Erstinterview zum Kassenantrag
- Der psychopathologische Befund
- Psychotherapie des Paares und der Familie
- Theorie und Technik tiefenpsychologisch f. Psychotherapie
- Psychoanalytische Affekttheorien
- Psychodynamische Organisationsberatung
- Die Geschichte der Psychotherapie in Hamburg
- Ätiologie, Psychodynamik und Therapie sexueller Störungen
- Erstinterviewseminar
- Fallseminar* Termin: _____ Dozenten: _____
- Fallvorstellungen zum Abschluss
- Semester-Abschlussfest

hier abtrennen und einschicken

* Bitte geben Sie Ihren Wunschtermin für Ihre eigene Fallvorstellung **und** das gewünschte Fallseminar (Name der Dozenten) an.

15

Datum _____ Unterschrift _____

Adolf-Ernst-Meyer-Institut
Geschäftsstelle
Frau Elke Harten
Rothenbaumchaussee 71
20148 Hamburg

Absender:

Für Anfragen stehen zur Verfügung:

PD Dr. Ulrich Lamparter
Leiter des Adolf-Ernst-Meyer-Instituts
Tel. 040 / 41 53 79 96

Prof. Dr. Paul Götze
Tel. 040 / 46 96 61 96

Dr. Michael Schödlbauer
Geschäftsführer des Adolf-Ernst-Meyer-Instituts
Tel. 040 / 7410-57665

Geschäftsstelle
Adolf-Ernst-Meyer Institut:
Rothenbaumchaussee 71, 20148 Hamburg
Elke Harten
Tel. 040 / 41 53 99 06
Fax 040 / 46 96 62 35
info@aemi.de
www.aemi.de
Mi. 10:00-12:00 u. 14:00-15:30 Uhr

Tel. Ambulanz: 040 / 41 53 96 99

**Adolf-Ernst-Meyer-Institut
für Psychotherapie**



**Semesterprogramm
SS 2011**